

2021 – Teil 1

Die JOSCHA AG mit Sitz in Augsburg ist ein international führendes Unternehmen, das sich auf die Herstellung und den Vertrieb von elektronischen Bauteilen spezialisiert hat. Sie gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Bewertung im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften des HGB mit Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020. Sie sind Mitarbeiter der JOSCHA AG und in unterschiedlichen betrieblichen Funktionsbereichen tätig. Hier bereiten Sie Entscheidungen vor, werten Daten aus und beraten die Unternehmensleitung.

1 Im Zusammenhang mit der Bewertung zum 31.12.2020 sind in der Abteilung Rechnungswesen noch verschiedene Aufgaben zu bearbeiten. Die Unternehmensleitung hat Sie gebeten, alle Möglichkeiten zu nutzen, um den Gewinnausweis der JOSCHA AG möglichst gering zu halten.

1.1 Die JOSCHA AG hat im Oktober Rohstoffe zur innovativen Beschichtung von Endprodukten bei der PASTORES Ltd. aus Brasilien beschafft. Die Eingangsrechnung vom 14.02.2020 beläuft sich auf 1.844.140 brasilianische Real (BRL). Der Wechselkurs betrug an diesem Tag „1,00 € = 4,65 BRL“. Die Zahlung wird erst am 11.01.2021 fällig. Die Rechnung ist am 31.12.2020 noch offen. Der Wechselkurs zum Bilanzstichtag beträgt „1,00 € = 6,14 BRL“.

Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz der Fremdwährungsverbindlichkeit zum 31.12.2020 nach HGB.

1.2 Am 13.11.2019 erwarb die JOSCHA AG einen LKW mit Nutzungsdauer von 9 Jahren. Der Listeneinkaufspreis betrug 95.000 € netto. Es wurde 12,5% Rabatt gewährt und die Rechnung zahlbar innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug gestellt. Die Eingangsrechnung beinhaltete zudem folgende Positionen:

Zulassungsgebühr	155 € netto
Überführungskosten	2.500 € netto
Speziallackierung	6.800 € netto
erste Tankfüllung	180 € netto

Die JOSCHA AG hat am 15.11.2019 für den LKW den Jahresbeitrag der Haftpflichtversicherung in Höhe von 1.850 € überwiesen. In der Betriebsschlosserei der JOSCHA AG wurde am 19.11.2019 eine Hebevorrichtung zur einfacheren Beladung erstellt und fest am LKW montiert. Im Rahmen der Ermittlung der Herstellkosten wird hierfür eine Wertuntergrenze in Höhe von 8.400 € sowie eine Wertobergrenze in Höhe von 9.648 € berechnet.

Am 21.02.2020 kam es zu einem Unfall mit dem LKW. Ein Sachverständiger legt aufgrund der dauerhaften Wertminderung den beizulegenden Wert des LKW zum 31.12.2020 auf lediglich 52.250 € fest.

Berechnen Sie die Höhe der planmäßigen Abschreibung für 2019 und 2020. Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz für den LKW zum 31.12.2020

1.3 Aus der Finanz- und Lagerbuchführung der JOSCHA AG liegen Ihnen für die Bewertung von Gleichspannungswandlern, die als Fremdbauteil verwendet werden, folgende Informationen vor.

Zum 31.12.2019 betrug der Schlußbestand dieser Gleichspannungswandler 1.750 Stück, der mit insgesamt 7.000 € bewertet wurde.

Während des Geschäftsjahres 2020 erfolgten insgesamt drei Lieferungen dieses Fremdbauteils zu je 2.250 Stück.

- bei der ersten Lieferung zum 31.07.2020 betrug der Einstandspreis insgesamt 15.075 € netto
- die zweite Lieferung vom 31.03.2020 erfolgte zum Einstandspreis von 8,70 €/St. netto
- bei der letzten Lieferung am 30.11.2020 ergab sich ein gesamter Nettowarenwert in Höhe von 23.175 €. Hierfür fielen Bezugskosten in Höhe von 2.550 € netto an.

Am Ende des Jahres gewährte der Lieferant der ersten beiden Lieferungen einen Bonus von insgesamt 1.075 € netto.

Zur Bewertung der Gleichspannungswandler wendet die JOSCHA AG das Durchschnittswertverfahren an. Bei der Inventur zum 31.12.2020 wird ein Schlussbestand von 1.250 Stück ermittelt.

Zum 31.12.2020 beträgt der Marktpreis dieser Gleichspannungswandler 12,40 € pro Stück. Die im Jahresverlauf festgestellte Preisentwicklung wird sich nach Einschätzung des Leiters der Beschaffungsabteilung auch noch in den Jahren 2021 und 2022 fortsetzen.

1.3.1 Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz der Gleichspannungswandler zum 31.12.2020. 6

1.3.2 Ermitteln Sie Art und Höhe der Bestandsveränderung der Gleichspannungswandler in Euro und Stück. Erklären Sie auch die Auswirkung der wertmäßigen Bestandsveränderung auf den Erfolg der JOSCHA AG in 2020. 4

2021 – Teil 1

2021 – Teil 1

- 2 Die Bilanzen der JOSCHA AG weisen jeweils zum 31.12. vor Ergebnisverwendung folgende Bilanzpositionen mit Werten in Tsd. € auf:

	2019	2020
Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000
Kapitalrücklage	760	760
Gesetzliche Rücklage	199	220
Andere Gewinnrücklagen	340	495
Gewinnvortrag	6	10
Jahresüberschuss	420	450
Pensionsrückstellungen	700	850
Sonstige Rückstellungen	200	200
Langfristige Verbindlichkeiten	6.000	7.680
Verbindlichkeiten aus LuL	1.200	2.450

Alle Aktien der JOSCHA AG haben einen Nennwert in Höhe von 5 € je Stück. Der Hauptversammlung liegen folgende Vorschläge für die Ergebnisverwendung zum 31.12.2020 vor. Die Einstellung in die gesetzliche Rücklage erfolgt nach den Vorschriften des §150 AktG.

Vorschlag 1 (Aufsichtsrat und Vorstand)

Der Aufsichtsrat und der Vorstand möchten 215.000 € in die anderen Gewinnrücklagen einstellen. Der verbleibende Bilanzgewinn soll zur Zahlung der höchstmöglichen Stückdividende in vollen zehn Cent verwendet werden.

Vorschlag 2 (organisierte Kleinaktionäre)

In die anderen Gewinnrücklagen sollen 80.000 € eingestellt werden. Der verbleibende Bilanzgewinn wird in voller Höhe an die Aktionäre ausgeschüttet.

Nach längeren Diskussionen entscheidet sich die Hauptversammlung für den Vorschlag 1 von Aufsichtsrat und Vorstand.

- 2.1 Erstellen Sie die vollständige Ergebnisverwendungsrechnung für das Geschäftsjahr 2020 und stellen Sie die Positionen des Eigenkapitals nach vollständiger Ergebnisverwendung zum 31.12.2020 dar. 8
- 2.2 Berechnen Sie die Höhe der Innenfinanzierung für das Jahr 2020 und geben Sie die betreffenden Finanzierungsarten an. 3
- 2.3 Berechnen Sie die Höhe des zusätzlichen Mittelabflusses, der bei Annahme von Vorschlags 2 statt Vorschlag 1 für die JOSCHA AG entstehen würde. 3
- 2.4 Nehmen Sie aus Sicht der JOSCHA AG unter Einbezug von zwei finanzwirtschaftlichen Zielen Stellung zu folgender Aussage von Marc Decker von der Bank Merck Finck:
„Unternehmen werden im Jahr 2021 weniger Dividende ausschütten als vor der Covid-19-Pandemie – und sie tun gut daran.“ 4

- 3 Die JOSCHA AG hat aufgrund von negativen Erfahrungen durch Korruption in einem ausländischen Tochterunternehmen eine Compliance-Richtlinie im Jahr 2020 erlassen, die für Mitarbeiter und Geschäftspartner im Intra- und Internet einsehbar ist. Ihnen liegt folgender Auszug vor:

„Korruption in all ihren Ausprägungen wird von uns abgelehnt. Alle einschlägigen Gesetze und Regelungen halten wir ein. Für eine bessere Orientierung werden eindeutige interne Verhaltensanforderungen formuliert.

Die JOSCHA AG toleriert Korruption in keiner Form, weder das Anbieten und Gewähren noch das Fordern und Annehmen von unangemessenen Vorteilen.“

(Quelle: https://www.wuerth.com/web/media/de/downloads/pdf/DE-Code_of_Compliance-online.pdf, S. 15, zuletzt aufgerufen am 03.12.2020, für Prüfungszwecke bearbeitet)

- 3.1 Erläutern Sie unter Bezug auf die Compliance-Richtlinie der JOSCHA AG je zwei mögliche Ursachen und Folgen von Korruption auf der Mikroebene. 4
- 3.2 Die Compliance-Richtlinie ist Teil des Compliance-Managements. Neben dem Compliance-Management ist jedoch auch eine Compliance-Kultur von Bedeutung. Unterscheiden Sie die beiden Begriffe „Compliance-Management“ und „Compliance-Kultur“. 3

2021 – Teil 1

2021 – Teil 2

Die SHEPHERD AG ist ein industrieller Hersteller von Fenstern und Haustüren, die in Krumbach in verschiedenen Werken produziert und europaweit vertrieben werden. Sie sind in der Abteilung Kostenrechnung tätig und informieren sowie beraten die Unternehmensleitung.

- 1 Im Werk I wird die neue Haustür JULIAN gefertigt. Aus der Vorkalkulation für den Monat Mai liegen für das Produkt folgende Informationen vor:

Fertigungsmaterial	445,00 €/St.
Fertigungslöhne	112,50 €/St.
Sondereinzelkosten der Fertigung	0,00 €/St.
Sondereinzelkosten des Vertriebs	19,25 €/St.
Materialgemeinkostenzuschlagssatz	30%
Rest-Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz	80%
Maschinenstundensatz	240 €/Std.
Fertigungszeit an der Maschine	75 Min./St.
Verwaltungs-/Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz	12%
Vertreterprovision	8%
Skonto	2%
Rabatt	20%
Gewinn	20%

- 1.1 Berechnen Sie mit Hilfe einer vollständigen Stückkalkulation den Angebotspreis für eine Haustür JULIAN.
- 1.2 Ende Mai erhält die SHEPHERD AG die Anfrage eines Großkunden. Dieser wäre bereit, für einen Auftrag im Juli, einen Angebotspreis in Höhe von 1.947,50 € unter sonst gleichen Bedingungen zu akzeptieren. Berechnen Sie die Höhe des vorkalkulierten Stückerfolgs in Euro und Prozent für diesen Auftrag des Großkunden im Juli.
- 1.3 Dem Betriebsabrechnungsbogen (BAB) können für den Monat Mai nach Umlage der Gemeinkosten folgende Werte in € entnommen werden:

Kostenstelle	Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Gemeinkostensumme	32.500,00	122.125,00	40.520,20	
Zuschlagsbasis	130.000,00	35.000,00	???	
Sondereinzelkosten	-	-	-	5.976,80

Von den tatsächlich angefallenen Fertigungsgemeinkosten sind 88.875 € Maschinenkosten. Zudem liegen folgende weitere Informationen für den Monat Mai vor:

unfertige Erzeugnisse	
Anfangsbestand	26.335 €
Schlussbestand	34.845 €

Bei den fertigen Erzeugnissen ergab sich eine Bestandsminderung von 20 Stück. Insgesamt wurden im Monat Mai 310 Haustüren JULIAN verkauft. Sämtliche Vertriebskonditionen wurden stets in Anspruch genommen.

Berechnen Sie für die Unternehmensleitung das Betriebsergebnis sowie die Art und Höhe der gesamten Kostenabweichung für den Monat Mai.

- 2 Im Werk II wird ausschließlich das Fenster LINUS hergestellt. Aufgrund des Konkurrenzdrucks und des damit verbundenen Preiskampfes sind Sie an der Planung einer Strategiekonferenz beteiligt, in der die Kosten- und Erlössituation für das Fenster LINUS genauer analysiert werden soll.

Das Fenster LINUS kann zu einem Erlös von 150 € pro Stück abgesetzt werden. Die Kapazitätsgrenze liegt bei 1.200 Stück je Monat. Im Monat Mai lag der Beschäftigungsgrad bei $83\frac{1}{3}\%$. Dabei fielen folgende Kosten an:

Kostenstelle	Einzelkosten	Gemeinkosten	
		fix	variabel
Material	21.300 €	6.900 €	10.200 €
Fertigung	32.500 €	25.100 €	17.900 €
Verwaltung	0 €	3.200 €	0 €
Vertrieb	9.200 €	4.800 €	8.900 €

- 2.1 Ermitteln Sie für das Fenster LINUS als Grundlage für die bevorstehende Strategiekonferenz folgende Werte:
- Gewinnschwellenumsatz
 - Gesamtgewinn im Monat Mai
 - lang- und kurzfristige Preisuntergrenze im Monat Mai
- 2.2 Stellen Sie im Rahmen einer vollständig beschrifteten Gesamtbetrachtung die Gewinnsituation für das Fenster LINUS im Monat Mai auf zwei unterschiedliche Arten graphisch dar. Zeichnen Sie die hierfür erforderlichen Graphen jeweils von 0 Stück bis zur Kapazitätsgrenze ein und kennzeichnen Sie jeweils den Gewinn für den Monat Mai.

Verwenden Sie als Maßstab 1cm = 100 Stück bzw. 1 cm = 20.000 €.

Anmerkungen

Sollten Sie Aufgabe 2.1 nicht gelöst haben, können Sie zur Bearbeitung der Aufgabe 2.2 die zusätzlich benötigten Informationen der folgenden Kostenfunktion entnehmen:

$$K(x) = 75x + 50.000$$

Diese Werte stimmen nicht mit der tatsächlichen Lösung aus 2.1 überein.

1 Das Nahrungsangebot für blütensuchende Insekten, wie zum Beispiel Bienen, ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Vor dem Hintergrund des erfolgreichen Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ bieten Landwirte bayernweit interessierten Bürgern Ackerflächen gegen Entgelt an, auf denen die Landwirte Blühflächen anlegen und betreuen.

Eine Gemeinde in Südbayern ist mit der aktuellen Marktsituation für derartige Blühflächen unzufrieden und plant daher regulierend einzugreifen. Sie haben von der Gemeinde den Auftrag bekommen, den lokalen Markt für Blühflächen zu analysieren und die geplanten Markteingriffe der Gemeinde zu beurteilen.

Die Angebotssituation und die Nachfragesituation von Blühflächen in der betreffenden Gemeinde kann aktuell durch folgende Funktionsgleichungen beschrieben werden:

$$p^A(x) = 0,00005x + 0,2$$

$$p^N(x) = -0,000025x + 0,8$$

dabei gilt: p: Preis je m² Blühfläche in €
x: Menge an Blühfläche in m²

1.1 Bestimmen Sie rechnerisch den Gleichgewichtspreis sowie die Gleichgewichtsmenge und stellen Sie die Situation in einer vollständig beschrifteten Zeichnung dar, indem Sie die Graphen der Angebots- und Nachfragefunktion in ein Koordinatensystem einzeichnen. Kennzeichnen Sie außerdem den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge.

Hinweis

Nutzen Sie für Ihre Zeichnung eine Seite im Querformat und verwenden Sie als Maßstab 1 cm = 0,10 €/m² bzw. 1 cm = 2.000 m².

6

1.2 Die Gemeindeverwaltung strebt im Vergleich zur Ausgangssituation eine bessere Versorgung des Marktes mit Blühflächen zu einem niedrigeren Preis je m² an. Folgende Markteingriffe, die alternativ zur Anwendung kommen können, stehen zur Diskussion:

Markteingriff 1

Zahlung einer Subvention an die anbietenden Landwirte von Blühflächen in Höhe von 0,15 €/m².

Markteingriff 2

Einführung eines Höchstpreises, der 0,20 €/m² vom bisherigen Gleichgewichtspreis abweicht. Die dabei entstehenden Überschüsse können aufgrund fehlender Flächen derzeit nicht von der Gemeinde ausgeglichen werden.

1.2.1 Die Situation bei Zahlung einer Subvention (Markteingriff 1) soll zunächst genauer analysiert werden. Berechnen Sie für diesen Eingriff die neue Gleichgewichtsmenge und den neuen Gleichgewichtspreis sowie die Höhe der Gesamtwohlfahrt. 4

1.2.2 Als Alternative wird die Einführung des Höchstpreises (Markteingriff 2) im Gemeinderat diskutiert. Zeichnen Sie in Ihrer unter 1.1 angefertigten Grafik den Höchstpreis ein und beschreiben Sie den Gemeinderäten jeweils eine Auswirkung auf die Angebots- und Nachfragesituation sowie die daraus resultierende Marktversorgung mit Blühwiesen. 3

1.2.3 Bewerten Sie die Eignung der beiden Markteingriffe zur Erreichung der zwei angestrebten Ziele der Gemeinde. 4

w
w
w
·
i
b
v
-
p
o
r
t
a
l
·
d
e

- 2 Der nachfolgende Text thematisiert die wirtschaftliche Lage Deutschlands in den Monaten März und April 2020 aufgrund der weltweiten Covid-19-Pandemie und das in diesem Zusammenhang im Juni 2020 vom Bundeskabinett auf den Weg gebrachte Konjunkturpaket:

Die deutsche Wirtschaftsleistung ist in den Monaten März und April eingebrochen. Der Einbruch ab Mitte März im Zuge des harten Shutdown war so heftig, dass das reale Bruttoinlandsprodukt bereits im Durchschnitt des ersten Quartals um 2,2% gegenüber dem Vorquartal abnahm. Auch im letzten Quartal des Jahres 2019 war das reale Bruttoinlandsprodukt schon leicht rückläufig.

Die Maßnahmen zum Infektionsschutz ab Mitte März 2020 führten bei den privaten Haushalten zu einer starken Einschränkung des privaten Konsums. Die Umsätze im Einzelhandel sind zwar gut in das Jahr gestartet, im März brachen sie aber im Zuge des Shutdown um 4,0% ein. Die Verbraucherpreise erhöhten sich zwar saisonbedingt zur Osterzeit im April ein wenig, rückläufige Energiepreise wirkten jedoch weiterhin dämpfend. Die Inflationsrate ging auf 0,9% zurück. Zudem erwarten Experten einen Anstieg der Arbeitslosenquote auf 6,5% im Jahresdurchschnitt 2020.

Stimmungsindikatoren, wie zum Beispiel der ifo-Geschäftsklimaindex sendeten Stand April auch noch keine Hoffnungssignale. Daher hat das Bundeskabinett am 12. Juni 2020 erste umfangreiche Maßnahmen des Konjunkturpakets beschlossen, um die wirtschaftlichen Folgen der Covid-19-Pandemie entschlossen anzugehen. Dazu zählen insbesondere die befristete Senkung der Umsatzsteuer im zweiten Halbjahr 2020, ein Kinderbonus von 300 Euro, steuerliche Erleichterungen bei Abschreibungen für Unternehmen sowie weitreichende Überbrückungshilfen für kleine und mittelständische Unternehmen. Diese Maßnahmen sind zentrale Bestandteile des Konjunkturpakets im Gesamtvolumen von 130 Milliarden Euro.

(Quelle: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Download/Monatsbericht/2020-06-wirtschaftliche-lage-im-mai-2020.pdf?__blob=publicationFile&v=4 und <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaechter/Konjunkturpaket/2020-06-03-ckkonjunkturpaket.html> für Prüfungszwecke bearbeitet, aufgerufen am 15.06.2020)

- 2.1 Systematisieren Sie die im Text genannten Konjunkturindikatoren nach ihrem zeitlichen Bezug zur wirtschaftlichen Lage. Bestimmen Sie anhand von zwei geeigneten Indikatoren die konjunkturelle Phase in der sich Deutschland in den Monaten März und April 2020 befindet. 7
- 2.2 Das Bundeskabinett hat am 12. Juni 2020 erste umfangreiche Maßnahmen des Konjunkturpakets beschlossen, um die wirtschaftlichen Folgen der Covid-19-Pandemie entschlossen anzugehen. Erläutern Sie mit Hilfe einer schlüssigen Wirkungskette die erhofften Auswirkungen der im Text genannten antizyklischen Maßnahmen des Konjunkturpakets auf die deutsche Wirtschaft. 6